



Logistik und Stahl im Fokus

Auch 2009 auf Erfolgskurs

Bekanntheitsgrad und Neukundengeschäft der GOB in den Branchen Logistik und Stahl wachsen kontinuierlich. 2008 gewann der 1965 gegründete Software- und Systemintegrator 39 namhafte Neukunden aus den Bereichen Stahl, Logistik, Handel, Industrie und Verband. Zurückzuführen ist diese Stärkung der Marktposition auf die klare Neukundenorientierung sowie auf eine systematische Weiterentwicklung der angebotenen Softwarelösungen. Im Mittelpunkt der Aktivitäten standen 2008 vor allem die Branchenmodule unitop LVS und unitop Stahl.

„Auch für 2009 sehen wir gute Perspektiven, unsere führende Position in den Bereichen Stahl, Verband, Handel und Industrie weiter auszubauen und unsere neu gewonnene Marktposition in der Logistik weiter zu festigen. Grundlage für diesen Erfolg ist unsere kontinuierliche Entwicklung entsprechend den Marktbedürfnissen der Zielgruppen“, blickt Andreas Wessels, Geschäftsführer der GOB, zuversichtlich in die Zukunft. So hat die GOB beispielsweise ihre Lösung unitop Stahl erweitert. Neu ist hier unter anderem ein Modul für eine vertiefte mehrstufige Anarbeitung, das eine exakte Planung über mehrere Fertigungsstufen hinweg ermöglicht. „Wir spüren deutlich den Bedarf in diesem Bereich – unsere Investition wird am Markt angenommen“, erklärt Wessels. Ein besonderes Augenmerk liegt derzeit auch auf der Softwarelösung unitop LVS, denn gerade hier geht die GOB 2009 von einem spürbaren Wachstum aus.

Digitales Textmaterial haben wir für Sie unter www.gob.de/presse oder www.additiv-pr.de/pressefach-gob.htm zum Download bereitgestellt.

Sie finden die GOB auf der CeBIT 2009 in Halle 4, Stand A26.

Pressemitteilung



unitop LVS bietet Handels- und Produktionsunternehmen sowie Logistikdienstleistern eine maßgeschneiderte Lösung zur effizienten Lagerverwaltung. „Wir gehen das Thema Logistik strategisch an und setzen stark auf den Bereich Produktentwicklung“, so Wessels. Ein großes Optimierungspotenzial sieht die GOB hier vor allem in der Anbindung mobiler Erfassungssysteme.

Äußerst positiv hat sich im vergangenen Jahr der Sektor Verband entwickelt. Hier kann die GOB auf jahrelange Erfahrungen aus verschiedensten Implementierungsprojekten zurückgreifen – das unitop-Lösungskonzept verbindet klassische ERP-Funktionalitäten wie Finanzmanagement und Warenwirtschaft mit den spezifischen Anforderungen von Organisationen wie z.B. Adressmanagement, Mitglieder- und Gremienverwaltung, Fundraising sowie Akademie- und Seminarverwaltung. Von den hinzugewonnenen Neukunden entfallen allein zwölf auf den Verbandsbereich, darunter z.B. das VDI-Wissensforum, das CCF Kinderhilfswerk und der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband. Darüber hinaus gewann die GOB im regionalen Umfeld 14 Neukunden aus dem Industrie- und Handelsbereich. Der Softwareexperte realisiert zudem auch immer mehr Projekte im Ausland, aktuell beispielsweise in Singapur. „Unsere Kunden fordern zunehmend, dass wir sie auch ins Ausland begleiten. Durch unsere Softwarestruktur – also die Anbindung an Microsoft Dynamics NAV – sind wir für diese Aufgabe optimal gerüstet“, erläutert Wessels.

Für 2009 stehen bei der GOB zahlreiche Weiterentwicklungen und Relaunches der unitop-Lösungen auf dem Programm, so

Digitales Textmaterial haben wir für Sie unter www.gob.de/presse oder www.additiv-pr.de/pressefach-gob.htm zum Download bereitgestellt.

Sie finden die GOB auf der CeBIT 2009 in Halle 4, Stand A26.

Pressemitteilung



z.B. ein Dokumentenmanagement für alle Branchen, das auf Share-Point basiert und komplett in die Gesamtapplikation eingebunden ist. Außerdem stellt die GOB alle Softwarelösungen auf den neuen Microsoft Dynamics NAV Releasestand um – die Zertifizierung durch Microsoft läuft bereits. „Wir blicken – trotz Wirtschaftskrise – sehr zuversichtlich in das Jahr 2009, denn gerade im IT-Umfeld werden oft antizyklische Investitionen getätigt,“ resümiert Wessels.

Stand: 3. März 2009
Umfang: 3.493 Zeichen inkl. Leerzeichen
Bild: GOB Geschäftsführer Andreas Wessels
GOB Gebäude in Krefeld

GOB Software & Systeme

Der Software- und Systemintegrator GOB wurde 1965 gegründet und beschäftigt heute mehr als 200 Mitarbeiter. Seit 1997 ist die GOB Navision Partner und bietet umfassende Branchenlösungen für mittelständisch strukturierte Unternehmen und Organisationen, die auf Microsoft Dynamics NAV basieren. Über 500 Kunden mit Handels-, Fertigungs- und Logistikschwerpunkt, Unternehmen der Stahlwirtschaft sowie gemeinnützige und nichtgemeinnützige Organisationen profitieren von dem vollintegrierten GOB Lösungskonzept unitop. Auf der Referenzliste des Unternehmens finden sich aktuell beispielsweise Finkenholl, Kaffee Partner, teNeues, Sonnen Herzog, Adam Hall, World Vision und der Auto Club Europa.

Digitales Textmaterial haben wir für Sie unter www.gob.de/presse oder www.additiv-pr.de/pressefach-gob.htm zum Download bereitgestellt.

Sie finden die GOB auf der CeBIT 2009 in Halle 4, Stand A26.

Pressemitteilung



Unternehmenskontakt

Sandra Naujoks • GOB Software & Systeme

Europark Fichtenhain A4 • 47807 Krefeld

Telefon: +49 (0)2151-349-1200 • Fax: +49 (0)2151-349-1120

E-Mail: sandra.naujoks@gob.de • Internet: www.gob.de

Pressekontakt

Katharina Weber • additiv pr

Steinweg 43a • 56410 Montabaur

Telefon: +49 (0)2602-950 99-16 • Fax: +49 (0)2602-950 99-17

E-Mail: kw@additiv-pr.de • Internet: www.additiv-pr.de

Digitales Textmaterial haben wir für Sie unter www.gob.de/presse oder www.additiv-pr.de/pressefach-gob.htm zum Download bereitgestellt.

Sie finden die GOB auf der CeBIT 2009 in Halle 4, Stand A26.